

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 6 (1880)
Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

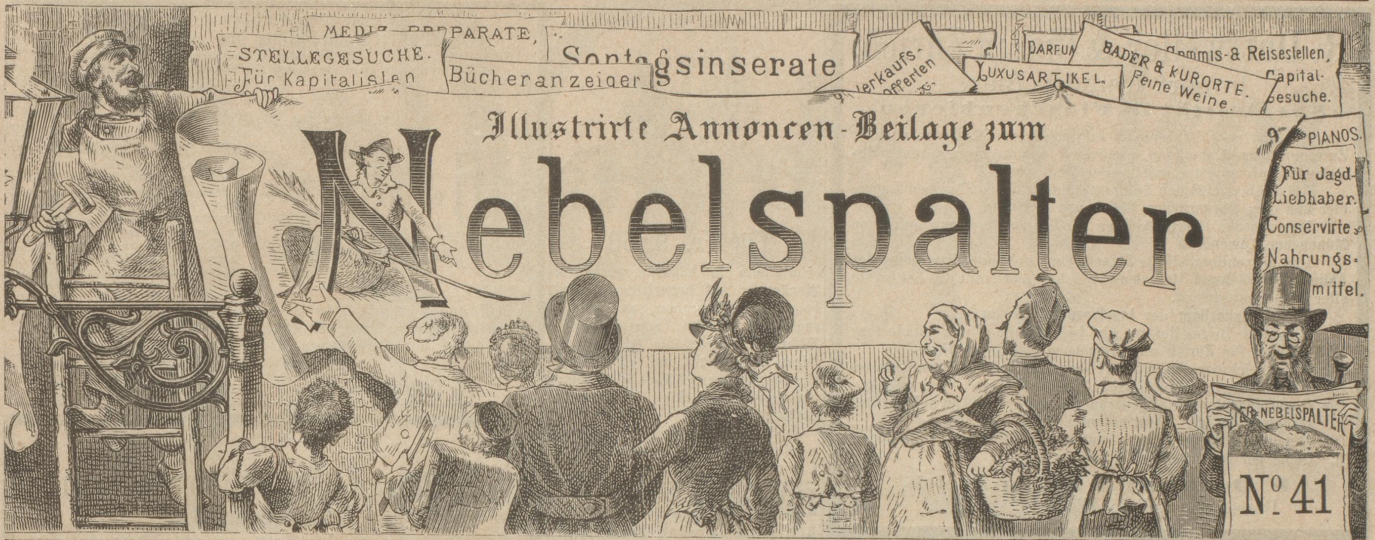
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate in „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von nun so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einmündig an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Commis.
In einem hauptsächlich exportirenden Fabrikationsgeschäft des Argau findet ein junger Mann mit vorläufig bescheidenen Ansprüchen dauerndes Placement. Korrespondenz und sonstige Buchhaltung Sauerfordernisse. Gute gütliche Zeugnisse Annehmung unmissig.
Unter Chiffre II 5116 sich zu melden bei der Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [5116]

Offene Stelle
als Vertrauensposten auf einem Bureau in St. Gallen für einen soliden, tüchtigen Buchhalter und Korrespondenten mit schöner Handschrift und kantonsfähiger Schrift. Offerten unter Chiffre T Z 5249 an Orell Füssli & Co. in Zürich. [5249]

Lehrling
ge sucht. Selbstgeschafft. Günstige Konditionen. Offerten P 5202 an Orell Füssli & Co. in Zürich. [5202]

Gesucht:
Zum Eintritt in ein Engrosge schäft auf Ende Oktober d. J. ein zuverlässiger, angehender **Buchhalter & Korrespondent.** Schönes Salair. Offerten nimmt entgegen unter O 5235 Z das Annoncen-Bureau von Orell Füssli & Co. in Zürich. [5235]

Gesucht:
Mehrere tüchtige **Maschinenschlosser,** welche in der Arbeit auf Hobelmaschinen und Drehbänke gut bewandert sind, finden in einer Maschinenfabrik sofort Anstellung. Anmeldungen unter O 3216 Z an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [5168]

Ein in allen Branchen des Geschäftslebens erfahrener Kaufmann von repräsentablem Aeußern, französisch und deutsch sprechend, mit schweizerischen Verhältnissen vertraut und mit guten Referenzen versehen, sucht eine Bureau- oder Expeditionsstelle in einer Fabrik Zürichs oder nächster Umgegend.
Offerten unter Chiffre F K 52 poste restante Muri (St. Margau). [5225]

Bouchons
jeder Größe und Qualität
Hofert billigst
die mechanische Korkenfabrik
von [733]
C. Alpsteg in Dürrenäsch bei Aarau.

Ernst Laager
Zahnarzt
Münsterhof 4, ZÜRICH.

Zwiebel,
per 50 Kilo Mark 5 ab hier, Hiefert
Max Meyer, Oberlustadt
(Rheinpfalz). [738]

Café-Restaurant Rössli, Schiffände,
ZÜRICH [741]
Walliser Sauser im Stadium.
Schweinsrippi mit Sauerkraut, Hasenpfeffer, Frankfurter mit Meerrettig, jeden Dienstag und Freitag Erbsuppe.
empfehlst bestens **C. Siegfried** zum Rössli, Zürich.

Restaurant Zähringer.
Heute und die folgenden Tage
Schweinsrippi mit Sauerkraut, Frankfurter mit Meerrettig, ausgezeichnetes Bier vom Fass.
J. BECK.
c[742]

Lager
ostschweizerischer und ungarischer Tischweine
von Fr. 40 an per Hektoliter.
Veltliner- und Bordeaux-Weine.
Reelle und prompte Bedienung. Lieferungen franko ins Haus. Gebinde auf Wunsch miethweise gratis.
Ergebenst empfiehlt sich
R. Thomann,
Wohnung und Bureau nunmehr obere Strehlgasse 29, Zürich.
[743]

Reine Naturweine.

Feinste rothe und weisse Gebirgsweine von 45—2000 Franken per Hektoliter. [728]

Muster und Preisverzeichnisse zu Diensten.

Versandt beliebiger Quantitäten ab Pressburg oder Zürich.

Beim Banquier.
(Aus dem „Nebelspalterkalender“.)

I.
Client: „Ich habe hier einige Stammaktien der Gottfriedbahn, welche ich versilbern möchte.“
Banquier: „Gut; wenn Sie werden sie haben versilbert, kommen Sie wieder, werd' ich sie vielleicht kaufen nach Gewicht.“

II.
Client: „Um Gotteswillen; die Aktien, welche ich bei Ihnen gekauft, fallen ja ganz fürchterlich. Sie garantirten mir doch das Steigen.“
Banquier: „Gewiß hab' ich garantirt. Sind sie doch auch gestiegen — abwärts.“

III.
Client: „Guten Morgen, Herr Voi. Nun, wie stehen meine Aktien?“
Banquier: „Fest, sehr fest.“
Client: „Gottlob, so fallen sie doch wenigstens nicht?“
Banquier: „Fallen? Werden sie wohl lassen bleiben bei hundert Prozent — unter pari!“

IV.
Client: „Nun, wie viel Dividende gib't denn wohl in diesem Jahre?“
Banquier: „Das kommt darauf an, ob Sie haben alte oder junge Aktien. Erst werden bezahlt die jungen.“
Client: „Und was gib't für die jungen Aktien?“
Banquier: „Nichts.“
Client: „Und für die alten?“
Banquier: „Fünf Prozent weniger.“

Denmlers Magenbitter
(Interlaken)
wird hiemit sämmtlichen **Berghotels** und **Kuranstalten** sowie den Herren **Touristen** als prächtiges Stärkungs- u. Erfrischungsmittel in Erinnerung gebracht. Als Inhalt der Feldflasche ist Denmler-Bitter jedem andern alkohol. Getränk vorzuziehen.
[701]